

Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen

Ludo-Hartmann-Platz 7, 1160 Wien, Österreich



ZVR-Zahl 518728195

www.entomologie.at

Bankverbindung: Österreichische Postsparkasse (PSK) 74 52 132 – BLZ 60 000

BIC OPSKATWW – IBAN AT 2460 0000 0007 4521 32

Einladung zum Vortrag

am Freitag, dem 14. November 2014, um 19 Uhr 15

im Gasthaus "Zum Waldviertler", Kirchstetterngasse 37, 1160 Wien

Eric EGERER

Beobachtungen auf der Peloponnes: Szenen aus dem Leben der Großen Sägeschrecken, Skorpione, Singzikaden und Pillendreher Süd griechenlands



Portrait der *Saga hellenica* mit Beute. © E. Egerer.

Gäste sind herzlich willkommen!

Für den Inhalt verantwortlich: Herbert ZETTEL, Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen

Zusammenfassung

Die Halbinsel Mani ist Lebensraum der *Saga hellenica*, einer eindrucksvollen Großen Sägeschrecke. In einem Video, das im Frühsommer der Jahre 2012 und 2013 gedreht wurde, werden Einblicke in die Biologie dieser Raubheuschrecke geboten und das Jagen und Fressen, die sehr interessante Paarung und die Eiablage in den Boden gezeigt. Vor allem das leopardenhafte Anschleichen und blitzschnelle Ergreifen und Töten großer Heuschrecken (z. B. des Südlichen Warzenbeißers) konnten detailliert gefilmt werden.

Anschließend werden vier kürzere Videos aus dem gleichen Lebensraum gezeigt, die interessante Verhaltensweisen hier lebender Gliederfüßer zum Inhalt haben. Das Ausschlüpfen von Singzikaden nach jahrelangem Leben der Larve unter der Erde mit der wundersamen Entfaltung der gläsernen Flügel, die Geburt der vollentwickelten Jungen des Skorpions *Mesobuthus gibbosus* mit dem dramatischen Fressen überzähliger Jungtiere, die Heuschreckenmahlzeit des größten europäischen Skorpions, *Iurus dufourei*, und schließlich die fleißige Arbeit von Pillendrehern auf ihren Dunghaufen konnten mit der Videokamera dokumentiert werden.

E. EGERER